

2017

7. November Kennenlernen der Teilnehmer/innen
Die Hospizidee
Geschichte der Hospizbewegung

17./18. November Persönliche Erlebnisse und Erfahrungen mit Sterben, Tod und Trauer
Freitag: 16.00 Uhr – 18.30 Uhr
Samstag: 9.00 Uhr – 16.00 Uhr

28. November Übungen:
▪ abschiedlich leben
▪ Selbst- u. Fremdwahrnehmung
▪ Nähe und Distanz

5. Dezember Filmgespräch:
Halt auf freier Strecke

12. Dezember Trauermodelle
Referentin: Gabriele Leifeld,
Trauerbegleiterin (angefragt)

19. Dezember sich einfühlen und mitgehen
Der Weg einer Begleitung anhand der Geschichte „Tobit“



2018

16. Januar Nonverbale Kommunikation – Körpersprache

26./27. Januar Formen der Gesprächsführung/ Übungen
Freitag: 16.00 Uhr – 18.30 Uhr
Samstag: 9.00 Uhr – 16.00 Uhr

6. Februar Der Sterbeprozess I
(medizinische Aspekte)
Referentin: Frau Dr. Drygas

13. Februar Der Sterbeprozess II
(psychische u. spirituelle Aspekte)

20. Februar Krankheitsbild Demenz
Referentin: Sabine Dziallas-Loick

27. Februar Biographiearbeit

6. März Vorsorgeinstrumente
(Referentin: Fr. Köhne, Juristin)

13. März Praktikumsvorbereitung 1
Basale Stimulation/
Mundpflege/Kinästhetik

20. März Praktikumsvorbereitung 2
Aufgaben und Grenzen der Tätigkeit - das Netzwerk, in dem wir uns bewegen - Palliativpflege - Dokumentation

21. März – **Praktikum** von ca. 20 Stunden
2. Mai

10. April Praxisreflektion

24. April Praxisreflektion

Besuch beim Bestatter
Besuch auf der Palliativstation
Besuch im stationären Hospiz
(Termine nach Vereinbarung)

4./5. Mai **Wochenende**
„Religiosität“ – „Spiritualität“
in Winterberg-Elkeringhausen
Anreise Freitag 14.00 Uhr
Abreise Samstag: 17.00 Uhr
Teilnehmerbeitrag: 15 €

15. Mai Zertifikatsübergabe

An der Vorbereitung kann teilnehmen, wer

- ❖ bereit ist, sich persönlich mit den Themen Verlusterfahrungen, Sterben und Tod auseinanderzusetzen
- ❖ sich auf das Lernen in der Gruppe einlassen kann
- ❖ die verbindliche Teilnahme an den Terminen zusagen kann
- ❖ bereit ist, nach Abschluss des Kurses regelmäßig an den monatlichen Gruppenabenden und der Supervision teilzunehmen
- ❖ seine Bereitschaft erklärt, für mindestens ein Jahr im ambulanten Hospizdienst mitzuarbeiten

Bei Interesse an der Qualifizierung zum/r Hospizhelfer/in melden Sie sich bitte bei den Koordinatorinnen und vereinbaren Sie einen Termin für ein persönliches Anmeldegespräch.



Veranstaltungsort:

Haus St. Antonius
Grünebaumstr. 1
33098 Paderborn

Zeit:

Die Abendveranstaltungen finden jeweils von 18.00 – 20.30 Uhr statt.
Die Zeiten der Wochenenden entnehmen Sie bitte dem Programm.

Kursleitung: Brigitte Badke, Ulrike Heinzen

Bei einzelnen Themen wird die Kursleitung durch externe Referenten unterstützt.

Ambulanter Hospizdienst Tobit
Grünebaumstr. 1
33098 Paderborn
Tel.: 05251/16195-7370
info@hospizdienst-tobit.de
www.hospizdienst-tobit.de

Sprechzeiten:
dienstags u. freitags
von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Brüderkrankenhaus
St. Josef Paderborn

Caritasverband
Paderborn e.V.